

Homosexuelle Lehrer

Beitrag von „Birgit“ vom 29. Mai 2008 16:15

Ich halte es grundsätzlich für sehr sinnvoll, dass die Unis in den letzten Jahren verstärkt dazu übergegangen sind, mehr Praktikumszeiten anzubieten, auch schon zu Beginn des Studiums. Völlig unabhängig von Homosexualität ist es einfach eine Sache, mit seiner ganzen Persönlichkeit vor einer Klasse zu stehen. Und wie die Kollegen schon bemerkten: Wenn Schüler das wollen, finden sie bei jedem Lehrer eine Schwachstelle.

Wir hatten in meiner Schulzeit einen Referendar mit lackierten Fingernägeln. Was fanden wir den cool;-), er hat auch tollen Unterricht gemacht. Ob er homosexuell war, weiß ich tatsächlich nicht, aber er war sehr "strange" und sehr beliebt, weil er authentisch war.